



Mieterinnen- und Mieterverband Basel
am Claraplatz Postfach 4005 Basel

**Protokoll der Jahresversammlung des Basler Mieterinnen- und Mieterverbands,
15. November 2022, 18.30 Uhr, Klingeltalmuseum, Unterer Rheinweg 26, 4057 Basel.**

1. Begrüssung durch die Präsidentin

Die Präsidentin Kathrin Bichsel begrüsst die anwesenden Gäste und entschuldigt die abwesenden Vorstandsmitglieder. Wegen den Corona-Massnahmen Anfang Jahr war es schwierig, die Jahresversammlung zu planen.

2. Mitteilungen

Es sind keine Anträge eingegangen. Keine Mitteilungen.

3. Protokoll der Jahresversammlung vom 4. November 2021

→ *Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.*

4. Jahresberichte und Verbandsfinanzen

a) Berichte der Präsidentin, der Geschäftsleiterin und des Leiters Rechtsabteilung

Die Präsidentin Kathrin Bichsel schildert den schwierigen Anfang im Berichtsjahr 2021. Und es endete, wie es angefangen hatte, nämlich mit starken Einschränkungen aufgrund der Corona-Massnahmen. Für den MV Basel war dies eine sehr anspruchsvolle Zeit. Alle Dienstleistungen konnten aber reibungslos gewährleistet werden. Die Präsidentin bedankt sich beim ganzen Team für den grossartigen Einsatz. - Der Verband musste sich im Berichtsjahr von unseren langjährigen Mitarbeiterin Cornelia Castronari verabschieden. Mit Sarah Böhner hat er eine würdige Nachfolgerin gefunden. Auf politischer Ebene nahm der Kampf für unsere Initiative «JA zum echten Wohnschutz!» grossen Raum ein; sie wurde am 28. November 2021 angenommen. Trotz des «Ja» an den Stimmurnen war und ist der Verband mit der Umsetzung unseres Wohnschutzes sehr beschäftigt. Zu diesem Punkt wird der MV Basel an einer kommenden Jahresversammlung berichten. Auch auf Bundesebene wird von bürgerlichen, sprich Investorenkreisen zum Generalangriff auf das Mietrecht aufgerufen, mit geplanten Verschlechterungen für die Mieterseite. Der MV Schweiz bereitet sich bereits jetzt zusammen mit seinen Sektionen auf zwei nationale Referenden vor.

Der MV Basel musste im Berichtsjahr das Ableben von Dr. Jürg Meyer hinnehmen. Dies bedeutet für uns und für alle einen unermesslichen Verlust. Jürg Meyer war mehrere Jahrzehnte lang unser Vorstandsmitglied, er war der Chef-Rechtsberater, sass als ordentliches Mitglied für uns in der Staatlichen Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten, war für die SP im Basler Grossen Rat. Mit seinem phänomenalen Gedächtnis und seinen Kenntnissen war er auch das historische Gedächtnis des MV Basel.

*

Die Geschäftsleiterin Patrizia Bernasconi berichtet über die überaus hohen Anforderungen an die Organisation der Geschäftsstelle im zweiten Jahr der Corona-Massnahmen. Öffnungszeiten und Beratungskonzepte mussten ständig an neue Gegebenheiten und an behördlich verfügte einschränkende Massnahmen angepasst werden. Wir waren für unsere Mitglieder stets erreichbar, nicht nur im Home Office, sondern als Anlaufstelle auch persönlich. Die Zahl der Beratungen blieb insgesamt ungefähr auf Vorjahres-Niveau. Die Anzahl Mitglieder hat auch im Jahr 2021 zugenommen. Als grosser Erfolg zu werten ist überdies, dass das vom MV-Basel initiierte Dreidrittelpaket II (mietzinsliche Entlastung von Geschäftsbetrieben bei Corona-bedingten finanziellen Schwierigkeiten) vom Grossen Rat Anfang 2021 einstimmig (!) angenommen wurde, dies vorwiegend aufgrund des Engagements unserer beiden Ratsmitglieder.

*

Beat Leuthardt (bis Juni 2022 Co-Geschäftsleiter und Leiter der Rechtsabteilung) erinnert an die enormen Erfolge des MV Basels, was die Abstimmungen über unseren Wohnschutz angeht. Dieser Erfolg belegt auch die grosse Betroffenheit bei Rendite-Sanierungen und Massenkündigungen in Basel und in Riehen. Nach der positiven Abstimmung vom 28. November 2021 ist sogleich klar geworden, dass der MV Basel trotz dieses

Erfolges weiter für die korrekte Umsetzung zu kämpfen haben wird und dabei auf starke politische und wirtschaftliche Gegenkräfte stösst.

→ *Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.*

b) Jahresrechnung 2021

Wir können dank des Mitgliederwachstums mehr Einnahmen verbuchen, jedoch weniger als budgetiert. Die Einnahmen für Spenden, welche wir für unsere Abstimmungskampagne vorgesehen haben, sind ebenfalls erfreulich hoch, aber nicht so hoch wie budgetiert. Die Einnahmen aus den Beratungen bewegen sich im Rahmen des Budgetierten.

Auf der Ausgabenseite zeigt sich, dass die Abgaben an unsere Dachverbände höher sind als budgetiert. Das hat damit zu tun, dass die Abgaben auf der Basis des Vorjahres berechnet werden. Der Anstieg ist folglich darauf zurückzuführen, dass der MV Basel im Jahr 2020 ein sehr hohes Mitgliederwachstum verzeichnen konnte und wir diese Zahlen bei der Budgetierung noch nicht kannten. Die Personalkosten sind im Rahmen des Budgetierten geblieben. Der Verwaltungsaufwand ist tiefer ausgefallen, da der Verband im Hinblick auf die Wohnschutz-Abstimmung besonders zurückhaltend war.

Im Zusammenhang mit dieser Wohnschutz-Abstimmung wurde im Berichtsjahr eine Rückstellung in Höhe von 39'000 Franken aufgelöst. Wir verzeichnen alles in allem einen Verlust in Höhe von 10'379.96 Franken zulasten des Vermögens.

→ *Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.*

c) Décharge

Patrizia Bernasconi verliert den Revisionsbericht.

→ *Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.*

d) Budget 2022

Es wird konservativ budgetiert, mit einem gleichbleibenden Mitgliederbestand wie 2021 und mit tieferen Erträgen aus den Beratungen. Auch bei den Spenden haben wir tief budgetiert, da keine eigene Kampagne bevorsteht und da der MV Schweiz für die nationalen Referenden einen eigenen Spendenaufwurf lanciert hat. Auf der Ausgabenseite sind höhere Abgaben an den Dachverband vorgesehen. Dabei geht es um einen ausserordentlichen Mitgliederbeitrag von 2 Franken, der ebenfalls für die nationale Kampagne gedacht ist. Die Personalkosten steigen, da sowohl die Rechtsabteilung als auch das Sekretariat um je 5 Stellenprozente aufgestockt werden. Es wird mit einem Verlust von 5'800 Franken budgetiert.

→ *Das Budget wird einstimmig angenommen*

5. Wahlen

a) Präsidium

Kathrin Bichsel stellt sich erneut als Präsidentin zur Verfügung.

→ *Kathrin Bichsel wird per Akklamation als Präsidentin bestätigt.*

b) Vorstand

Bis auf Beat Leuthardt stellen sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder erneut zur Wahl: Diana Göllrich, Johan Göttl, Franziska Jenny, Pascal Pfister, Barbara Rettenmund und Peter Steiner. Geschäftsleiterin Patrizia Bernasconi ist gemäss den Statuten von Amtes wegen Mitglied des Vorstandes.

Beat Leuthardt wurde von der Basler Regierung am 7. Juni 2022 in die von uns erkämpfte und per Volksabstimmung erschaffene Wohnschutzkommission gewählt. Der Preis für diese Wahl war indes hoch, hat er sich doch einvernehmlich mit der Spitze des MV Basel dazu entschliessen müssen, im Juni 2022 aus dem Vorstand des MV Basel zurückzutreten und auch seine Funktion als Co-Geschäftsleiter abzugeben. Zudem gab er auf denselben Zeitpunkt sein Mandat im Grossen Rat zurück. Einziger Anlass für diese schmerzlichen Schritte sind die unverständlichen Vorgaben der Regierung, die sie an die Wahl in die Wohnschutzkommission geknüpft hat. Beat Leuthardt wird aber weiter für den Verband als *Senior Consultant* engagiert sein.

→ *Die genannten bisherigen Mitglieder werden in globo und per Akklamation in ihrem Amt bestätigt.*

c) Kassierin

Franziska Jenny stellt sich erneut als Kassierin zur Verfügung.

→ *Franziska Jenny wird einstimmig in ihrem Amt bestätigt.*

d) Revisorinnen

Karin Tonollo und Gabriela Imboden stellen sich erneut als Revisorinnen zur Verfügung.

→ *Karin Tonollo und Gabriela Imboden werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.*

6. Diverses

Aus dem Saal wird eine mietrechtliche Frage zu den Heiz- und Nebenkostenabrechnungen und den Belegen gestellt. Diese wird bilateral beim Apéro beantwortet.

7. Ende: 19:20 Uhr.

Für das Protokoll: Patrizia Bernasconi